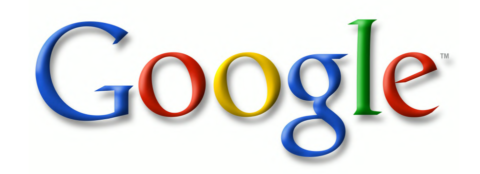
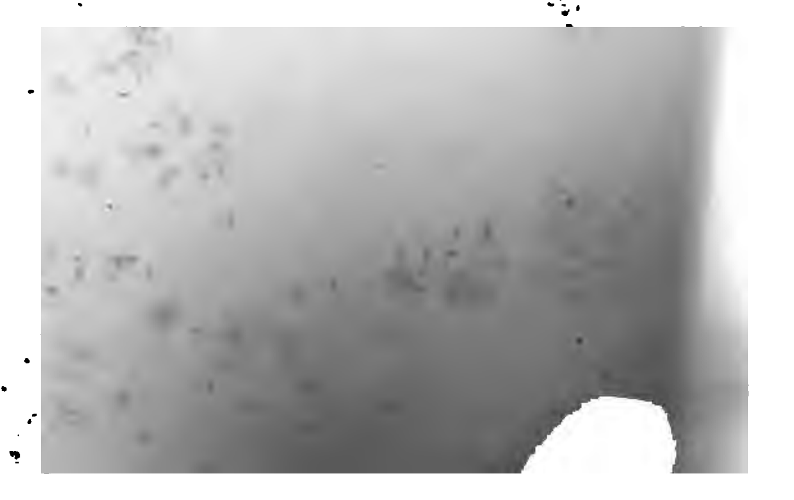














MESS-MEMORIAL

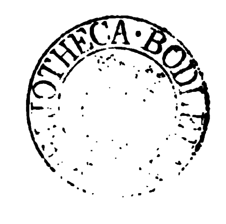
DES

FRANKFURTER BUCHHÄNDLERS

MICHEL HARDER

FASTENMESSE 1569.

HERAUSGEGEBEN



VON

DR. ERNST KELCHNER UND DR. RICHARD WÜLCKER.

FRANKFURT A. M. UND PARIS

JOSEPH BAER & Co.

1873.

In 250 Exemplaren gedruckt.

HERRN

Dr. Phil. PHILIPP CHRISTOPH THEODOR HAUEISEN,

ERSTEM BIBLIOTHEKAR AN DER STADTBIBLIOTHEK

ZU

FRANKFURT AM MAIN

ZUM VIERZIGJÄHRIGEN DIENSTJUBILÄUM AM 13. NOVEMBER 1872

DARGEBRACHT.

Das messmemorial, von welchem nachstehend wir ein facsimile geben, hat sich im archive von Frankfurt am Main vorgefunden und wurde durch die freundlichkeit des herrn professor's Dr. Kriegk uns zugänglich gemacht. Dies memorial enthält die titel derjenigen bücher, welche Michel Harder zu Frankfurt in der fastenmesse 1569 verkaufte. Vor den gewöhnlichen messkatalogen wird es dadurch interessant, dass wir nicht nur erfahren, welche bücher er verkaufte, sondern auch wieviel exemplare er von den einzelnen werken absetzte und an wen und für welchen preis.

Ueber Michel Harder finden wir im Frankfurter bürgerbuche VI, 192b die angabe: «Michaell Harter von Zwickaw Buchtrucker duxit viduam juravit Sambstags den 20. July anno etc. 66. dedit 9 schill. 5 pf.» — Im index von 1586 ist der name Harder geschrieben.

Obgleich Harder im bürgerbuche «buchdrucker» genannt wird, hat er doch nicht alle, vielleicht sogar kein einziges der hier angeführten bücher selbst gedruckt. Bei manchen führt er geradezu einen auswärtigen druckort an, so z. b.

pag. 13a des facsimile.

3 Psalmbuch. Strassb. in 8°.

pag. 13b.

1 Hausspostill. Pfortzheim in Folio.

Bei andern werken hingegen ist wieder ausdrücklich bemerkt, dass dieselben in Frankfurt erschienen sind. So findet sich pag. 21a

12 Jesus Syrach in 16°. Frankf.

12 Psalmbüchlein in 16°. Frankf.

26 Catechismus in 16°. Frankf.

Wir haben nun in der unten folgenden übersicht versucht, aufzustellen, wann die wichtigsten der im memorial angegebnen werke vor dem jahre 1569 erschienen sind, um so zu finden, welche drucke Harder wohl verkauft habe.

Im ganzen setzte Harder während der im eingang erwähnten fastenmesse 5918 bücher ab; der grösste teil derselben ist volksthümlichen inhaltes. Durch die vollständigkeit des kataloges erhalten wir einen hübschen einblick in die geschmacksrichtung und das kulturleben jener zeit.

Ritterromane wurden damals noch viel gelesen, am besten jedoch gingen die sammlungen von belehrenden erzählungen und schwänken.

Die drei bücher, welche am meisten gekauft worden, sind:

Die geschichte von den sieben weisen meistern, wovon 233 exemplare abgesetzt wurden;

dann ein hausarzeneibuch «das handbüchlein Apollinaris», das in 227, und Paulis schimpf und ernst, das in 202 exemplaren abging.

Das erste buch war unter den dreien das billigste (11 schill.), das letzte hingegen eins der teuersten, welche Harder zu markte brachte. Dass trotzdem so viel davon abgesetzt wurde, beweist seine grosse beliebtheit. Schimpf und ernst kostete 36 schill.

Weiterhin wurden verkauft:

Fortunatus	196	exempl.
Magelone	176	„
Melusine	158	„
Rechenbuch Risen	150	„

Unter den drei rechenbüchern, welche Harder feilbot, ging hier das von Adam Riese am stärksten, obgleich das von Hülffrich billiger war. Es kostete nur 8½ schill., während das von Riese auf 10 schill., das von Albrecht sogar auf 12½ schill. kam.

Mehr als 100 stück wurden verkauft von:

Ritter Pontus	147	exempl.
Ritter Galmij	144	„
Rechenbuch Albrechts	138	„
Albertus Magnus Octavianus	135	„
Wendunmut	118	„
Goldtfaden	116	„
Pariss	108	„
Planetenbüchlein (klein)	108	„
Bauernpraktik	106	„

Ausserdem wurden 141 kochbücher abgesetzt. Es sind hier offenbar zwei verschiedene gemeint, das eine wird als kochbuch, das andere als kochbüchlein bezeichnet. Das eine kostete 18, das andere 16 schill. Im plurale steht Koch-

bücher für beide. Oefters kann man aus dem preise sehen, welches gemeint ist, da Harder meist keinen rabatt gibt. So deutet pag. 7b die angabe:

3 Kochbücher — 16 schill. — 48 schill.

auf das kleinere hin. Doch andre angaben lassen nicht errathen, welches der beiden in rede steht. So pag. 8b:

75 Kochbücher — 18 — 1140.

Die zahl 18 deutet auf das grosse. Allein es kann dies, wie pag. 5b verschrieben sein, wo steht:

5 Kochbüchlein — 18 — 80.

Von den 75 kochbüchern kam jedes einzelne auf 15 1/5 schill. Je nachdem also hier rabatt gegeben wurde, kann das grosse oder kleine verstanden werden.

Mehr als 50 stück wurden verkauft von:

Hug Schapler	97	exempl.
Planetenbuch, gross	86	„
Apollonius	85	„
Eulenspiegel weisse Ritter	77	„
Ehestandsarznei	76	„
Formular Meissners	73	„
Elucodarius	70	„
Esopus	69	„
aber Esopus Waldis nur 2 ex.		
Wigalois	69	„
Loher und Maller	64	„
Tristrant	56	„
Rechenbuch Hülffrichs	55	„
Destillirbuch	54	„
Florio und Bianceffore	52	„
Pflanzbüchlein	50	„

Von den Wunderzeichen setzte Harder ab:

Vom 1. teile 67 stück
„ 2. „ 57 „
„ 3. „ 47 „

Von andern büchern sind noch die interessantesten:

Narrenschiff	Absatz	42	exempl.
Grobianus	"	40	"
Barbarossa	"	39	"
Fierabras	"	37	"
Hirnen Seufrid	"	34	"
Handtbüchlein Leonis .	"	33	"
Marcolph	"	32	"
Schiltberger	"	29	"
Dintenbüchlein	"	27	"
Oliviver	"	24	"
Olivier und Artus . . .	"	18	"
Herzog Ernst	"	17	"
Pfaffe von Kalenberg . .	"	8	"
Heldenbuch	"	4	"

Wir sehen, dass die einheimische heldensage nicht mehr stark gelesen wurde. Das heldenbuch, obgleich es nur 7 schill. kostete, wurde nur viermal verkauft. Der Hirnen Seufried — wie schon der titel anzeigt, ist hier das nach dem liede gedichtete volksbuch gemeint — wurde 34 mal verkauft, davon gingen 4 exemplare nach Stuttgart (vgl. 20b), 5 nach Münster, 25 aber nach Worms. Es scheint also diese stadt sich noch immer treulichst ihres helden erinnert zu haben. Andre culturgeschichtliche betrachtungen liessen sich noch anknüpfen (so ging der grösste posten des Grobianus nach Jena), doch da wir ja das ganze memorial geben, überlassen wir weiteres den lesern.

Zum schlusse sei nur noch angeführt, wieviele von den einzelnen „teufeln", die gegen die verschiednen laster gerichtet waren, abgesetzt wurden. Das grösste laster der damaligen zeit muss das trinken gewesen sein, darnach kam die hoffart, die wohl hauptsächlich den kleiderluxus in sich begreift. Sehr glückliche ehen scheinen unsere voreltern nicht häufig geführt zu haben, dies beweist die grosse zahl der eheteufel, auch wurde wohl damals viel gespielt und viel geflucht. Mit dem gesinde hingegen scheint man zu jener zeit noch zufriedner als heutzutage gewesen zu sein. Der gesindeteufel ging am schlechtesten.

Das zahlenverhältniss des absatzes ist folgendes:

Saufteufel	69	exempl.
Hofteufel	67	„
Eheteufel	64	„
Spielteufel	62	„
Fluchteufel	56	„
Jagteufel	54	„
Wucherteufel	35	„
Tyranneyteufel	27	„
Gesindeteufel	18	„

Bei weitem die meisten dieser schriften wurden nach Leipzig und Magdeburg verkauft.

ÜBERSICHT

der

zur zeit Michel Harders im handel gewesenen und von ihm verkauften druckschriften,

nebst angabe der druckorte und verleger.

Johann Albert, Rechenbüchlein auf der Linie und Feder.
Wittenberg 1553. 8°.

Albertus magnus von Weibern vnd Geburten der Kinder, sammt denen dazu gehörigen Arzneien; vnd Unterricht, wie sich sowohl die Gebährenden zu verhalten, als auch die Hebammen ihrer Pflicht gemaess, oder andere dabei benöthigte Personen ihren Dienst recht versehen sollen. Nebst einer Erklärung von den Tugenden der vornehmsten Kräuter, vnd von Kraft vnd Wirkung der Edelsteine, von der Art vnd Natur etlicher Thiere, aus Apollinaris grösserm Kräuterbuch gezogen; auch ein bewährtes Mittel für die Pestilenz, vnd wie man sich wegen des Aderlassens verhalten soll. Aufs neue verbessert vnd den Landleuten zum Nutzen eingericht, mit dazu dienlichen Figuren.
Gedruckt in diesem Jahr. 8°.

Ein **Neuwer Albertus Magnus.** Von Weibern und Geburten der Kinder sampt ihren Artzneyen etc., durch **G. Apollinarem.**
Frankfurt am Mayn. Weygand Hanen Erben. (1569.) 4°.

Eine schöne History, vom König **Appolonius,** Wie er von seinem Landt vertrieben, Schiffbruch und mancherlei unglück erlitten, und doch endlich durch Glück wider in sein Landt kommen ist.
Sine Loco et Anno. (1556.) 8°.

Ein warhafftige history von dem Kayser Friderich der erst seines namens, mit einem

langen rotten Bart, den die Walhen nenten **Barbarossa,** derselb gewan Jerusalem, Vnd durch den Babst Alexander den dritten verkuntschafft ward dem Soldanischen Künig, der ihn gefencklich hielt etlich zeyt, Vnnd wie der Pundtschuh auf ist khomen in Bairn.
Gedrukt zu Landshut durch Johann Weyssenburger. 1519. 4°.

Bauwren Practica oder Wetterbüchle, wie man die Losung der Zeyten durch das gantze Jar erlernen vnd erfahren mag etc. Jetzt widerumb auffs neuw gemehret vnnd mit schönen Figuren gezieret.
Franckfurt a. M. 1560. durch Johann Spies. 8°.

Biblia veteris testamenti. Historie, artificiosis figuris picturis effigiata.
Francofurti apud Chr. Egenolphum 1551. quer 8°.

Biblische Figuren dess alten (und Neuwen) Testaments gantz (und gar) künstlich gerissen. Durch den weitberümpten *Vergilium Solis* etc.
Gedruckt zu Frankfurt am Mayn durch David Zephelium, Johann Raschen und Sigmund Feyerabend. 1562. qu. 4°.

Brunschwick, Iberon, das Buch zu distillieren das zusammen gethonen ding *Composita* genannt, durch das eintzigen Ding und das Buch *Thesaurus pauperum* für den armen uff geklubt und geoffenbart, zu trost und heil der Menschen, um nützlich ir leben und leib daraus zu erlengern und in gesundheit zu behalten.
Strassburg. Grüninger. 1509. 4°.
Mit vielen Holzschnitten.

Liber de arte distillandi de compositis. Das **Buch** der wahren kunst **zu distilliren** die *Composita* vnd *simplicia* u. s. w. Von mir Iheronymo Brunschwick uffgeclubt vnd geoffenbart zu Trost denen, die es begehren.
Getruckt zu Strassburg durch Johann Grüninger 1519. folio.

Catechismus für die gemeinen **Pfarrherr und** Prediger D. Mart. Luther.
Gedruckt zu Frankfurt am **Mayn durch** Hermann Gülfferichen in der **Schnurgassen** zum Krug. 1553. folio.

Chronicon Corinthiacvm. Historien vnd Geschicht, von ankunfft, Auffnemmen, **Regierung** vnd Abgang der Statt Corinth. **Durch** H. Cyriacum Spangenberg zusammen **bracht.**
Getruckt zu Franckfurt am Mayn, **durch** Weygand Han vnd Georg **Raben.** M.D.LXI. folio.

Artliche künste mancherlei weise **Dinnten** vnd aller hand Farben zu bereyten. **Auch** Goldt vnd Silber sampt allen Metallen, **auss** der Fedder zu schreyben.
Mentz. P. Jordan. 1531. 4°.

(Musculus, Andr.) wider den **Eheteufel.**
Franckfurt a. d. O. 1566. 4°.

Ehstandsartzneibuch: Schwangere Frawen und Hebammen Rosengarten von Rösslin, Frawen Artznei von Cuba, die Heimlichkeiten Alberti Magni, von körperlichen Zufällen schwangerer Frawen von Bonatiolus, Kindspflegung von Merlinger. Mit Holzschnitten.
Sine Loco et Anno. 1539. 8°.

Erasmus Rot., Colloquia familiaria.
Basiliae 1547. 8°.

Esopus. Gantz new gemacht vnd in Reimen gefaszt. Mit sampt Hundert newer Fabeln, vormals im Druck nicht gesehen, noch auszgangen. Durch **Burcardum Waldis.**
Frankfurt a. M. durch Wygandt Han. 1548. 8°.

Ein Liebliche, vnd Warhafftige History, Von zweien Liebhabenden Menschen, **Euriolo,** vnd **Lucretia,** darinnen alle Eigenschafft der Liebe, Süsse vnd bitterkeit, wollust vnd schmertzen, höflich angezeigt vnd begriffen ist. So erstmals durch den Hochgelerten Poeten Eneam Sylvium, damals Key. Secre-

tarium, in zierlichem latein beschrieben, vnd durch den hochgelerten Nicolaum von Weil, Stadtschreiber zu Esslingen, verteutscht worden, Jetzt mit schönen Figuren widerumb new gezieret.
Getruckt zu Franckfurt am Mayn, durch Weygand Han in der Schnurgassen zum Krug. *Sine Anno.* (1560.) 8°.

Eyn schöne kurtzweilige Histori von eym mächtigen Riesen auss Hispanien **Fierrabras** genant, der eyn Heyd gewest .... newlich aus Frantzösischer sprach in Teutsch gebracht.
Franckfurt. Ohne Jahr. 8°.

Eine schöne History von **Florio** vnd **Bianceffora.**
Franckfurt am Mayn. Weygandt Han. Ohne Jahr. 8°.

(Ad. Musculus.) wider den **Fluchteufel.**
Ohne Ort und Jahr. (Franckfurt. Weygand Han. 1562.) 8. Auch 1564. (Rabe.)

Fortunatus von seinem Seckel unnd Wunschhütlin, Jetzundt von newem, mit schönen lustigen Figuren zugericht. —
Franckfurdt gedruckt durch Hermann Gülfferichen. 1551. 8°.

Ritter Galmy vss Schottland. Eine schöne vnd liebliche History, von dem edlen vnd theuren Ritter Galmien, vnd von seiner züchtigen liebe, So er zu einer Hertzogin getragen hat.
Frankfurt. 1568. 8°.

Etlich schrifften, So Marg-/graff **Georg von Brandenburg,**/ an seyner gnaden bruder vnd desselben Rethe gethan/hat, das Wort Gottes vnd desselben verkün-/der, zu handthaben.
Ohne Ort und Jahr. (1526.) 4°.

Georg von Anhalt (Thumprobst zu Magdeburg) Predigten und andere Schrifften. Mit einer Vorrede Phil. Melanthonis.
Wittemberg (Hans Krafft.) 1555. folio.

Peter Glaser **Gesindteufel.**
Franckfurt a. M. Spies. 1598. 8°.

Der **Goldtfaden.** Eine schöne, liebliche vnd kurtzweilige Historie von eines armen Hirten Sohn, Löwfried genant .... Durch Georg Wickram.
Franckfurt. Weygand Han Erben. Ohne Jahr. (vor 1570.) 8°.

Grobianus. Von groben sitten, vnd vnhöfflichen geberden. Erstmals im Latein beschriben durch den wolgelerten M. Fridericum Dedekindum, vnd jetzund verteutscht durch Casparum Scheidt von Wormbs. Liss wol diss büchlin offt vnd vil, Vnd thu allzeit das widerspil.
Franckfurt. 1558. 8°.

Handbüchlin Johan Leons, von disem jamerthal seeligklich abzusterben. Mit Christlicher vnderweisung, wie krancke, bekümmerte, vnnd angefochten personen zu trösten sein.
Frankfurt. 1566. 8°.

Hauspostill/vber die Sontags vnd der für-/nemesten Feste Evangelien, durch das gantze Jar,/von D. Martino Luthero seligen gepredigt, aus M. Georgen Rö-/rers seligen geschriebenen Büchern, wie er die von jar zu jar aus sei-/nem des Doctors Mund auffgefasst vnd zusamen bracht, Trew-/lich on alle Endorung, Abbruch, oder Zusatz, auffs new/zugericht, vnd in Druck geben. / II. Peter I. / Wir haben ein festes Prophetisch Wort, Und jr thut wol, das jr drauff achtet, als/auff ein Liecht, das da scheint in einem tunckeln orte, bis der Tag anbreche, vnd der/Morgenstern auffgehe in ewren Hertzen. Vnd das solt jr für das erste wissen. Das/ keine Weissagung in der Schrifft geschicht aus eigener Auslegung. Denn es ist noch/ nie keine Weissagung aus menschlichen Willen erfür bracht, Sondern die heiligen/ Menschen Gottes haben geredt, getrieben von dem heiligen Geist./
Gedruckt zu **Jhena,** durch Christian Rödingers Erben/ Anno M.D.LIX. folio.

Das Heldenbuch. Wolchs auffs new Corrigiert und gebessert ist, mit schönen Figuren geziert.
Frankfurt a. M. Weygandt Han und Sygmundt Feierabend. 1560. folio.

Die Mörin Ein schon kurtzweilig lesen welches durch weiland Herr **Herman von Sachssenheim** Ritter (Eins obentürlichen handels halb, so im in seiner iugend begegnet) lieplich gedicht vnd hernach die Mörin genempt ist, Allen denen so sich der Ritterschafft gebruchen, auch zarter freuwlin diener gern sein wölten nit allein zu lesen kurtzweilig, sunder auch zu getrewer warnung erschliesslich. Am Ende: Hie endet sich das hofflich büchlin die Morin genent.
Franckfurt. Weygand Hanen Erben. Ohne Jahr. (um 1560.) 8°.

Herodianus, der fürtreffliche griechisch Geschichtschreiber, von etlicher Römischer kaisern regierung.
Franckfurt. 1565. 8°.

Ein gar lustige History von **Hertzog Ernst** in Bayern vnd Oesterreich, wie er durch wunderbarlichen unfall sich inn gefehrliche Rheisen begab, darauss er mit etlich wenig seines Volcks wider erlediget vnd gnad vonn Keiser Otten erlangt etc.
Franckfurt gedruckt durch Weygandt Han. Ohne Jahr. 8°.

J. Chryseus **Hofteufel.**
Franckfurt. Weygand Han. 1562. 8°.

Cyr. Spangenberg **Jagteufel.**
Franckfurt a. M. Rabe. 1566. 8°.

Boltz von Rufach, Neu herfürgesuchtes **Illuminirbuch,** künstlich alle Farben zu machen und bereiten, allen Schreibern, Briefmalern etc., ganz lustig und fruchtbar zu wissen.
Sine Loco. 1562. 8°.

Die Geschicht des Pfarrherrs **vom Kalenberg.**
Sine Loco et Anno. (1550.) 8°.

M. Cyriacus Spangenberg, Wider die Bösen Siben ins Teufels **Karnöffelspiel.**
Ohne Ort. 1562. 8°.

Kayser Octavianus, das ist: Eine schöne anmuthige Historie wie Kayser Octavianus sein Weib, samt zweyen Söhnen, in das Elend verschicket hat, und wie dieselben hernach, doch wunderbarer Weise in Frankreich, bey dem frummen König Dagoberti wiederum zusammen kommen sind. Neulich aus frantzösischer Sprach in das teutsch verdolmetscht.
Strassburg. 1548. J. Frölich. 4°.

Der Jungen **Knaben Spiegel.** Ein kurtzweilig History zweyer Knaben, deren einer eins Ritters, der ander eines Bawren Son war etc. Durch Görg Wickram.
Gedruckt zu Franckfurt am Mayn durch Weygand Han 1557. 8°.

New Kochbuch. Wie mann/Kranken perso/nen in mancherley fehl vnd gebre/chen warten vnd pflegen sol, mit Zu/richtung vnnd Kochung vieler nützlicher gesun/der Speiss vnd Getränke etc.
Franckfurt am Main. 1564. Bey Christian Egenolffs Erben. 8°.

Koch vnd Kellermeiste-/rey, von allen Speisen vnd Getrencken, viel/guter heimlicher Künste, auch wie man Latwergen,/ Salsen, Confect, Conserven, vnd Einbeytzungen ma-/chen, von mancherley Früchten, Blumen, Kreutern vnd Wurtzeln. Einem jeden im Hauss gar not-/wendig vnd nützlich zuge-/brauchen.
Gedruckt zu Franckfurt am Main, durch Thomam Rebart, Anno 1566. 4°.

Von Kaiser **Loher** vnd König **Maller**. Ein schöne warhafftige Geschicht, von eines Königs Son auss Franckreich, Loher genannt, vnd von eines Königs Son auss Gallia, Maller genannt. Nun warde dieser Loher verbannet sieben Jahr auss seinem Vatterland, doch hielte er sich mannlich, dass er

Röm. Keiser wurde, Im aber warde ausgeschnitten von wegen ungebürlich That,—etc.
Franckfurt a/M. gedruckt durch Weygand Hanen Erben. 1567. 8°.

Ein liepliche Hystory von dē hochgelerten meister **Lucidario** (Elucidarius).
Getruckt zu Strassburg durch Mathiam Hupfuff. 1514. 4°.

Die schön Magelona. Ein fast lustige vnd kurzweilige Histori .... durch Magister Veiten Warbeck auss Frantzösischer sprach in die teutschen verdolmetscht mit einem Sendbrieff Georgii Spalatini.
Ohne Ort. 1556. 4°.

Frag vnd antwort künig Salomonis vnnd **Marcolfi.**
Ohne Ort. 1520. 8°.

Diss owenturlich buch beweyset wie von einer frouwen genant **Melusina** die ein merfeye vnd darzu ein geborne Künigin vnd auf den berg awalon kommen was.
Franckfurt a. M. Chatarina Rebartin vnd Kilian Han. *Sine Anno.*
(Augsburg. 1543. H. Steyner.)

New **Modelbuch,** von aller hand art nehens vnd stückens, mit viel mödel vn stalen zugericht.
Franckfurt. Niclaus Basse. 1568. 4°.

Von des herren **Nachtmal**, aus den Concilien vnd leerern. Damit auch die so des herrn wort nit annemendt, auss jren aygnē leren mügent sich erlernen götlichs willens.
Ohne Ort. 1526. 8°.

Das **Narrenschiff,** Alle ständt der Welt betreffend, Wie man sich inn allen Händeln weiszlich halten soll. Einem jeden sehr nützlich, Lustig und kurtzweilig zu lesen etc.
Gedruckt zu Franckfurt a. M. durch Weygand Han. 1560. 8°.

In diesem buch werdē begriffen vn gefunden zwo wunderbarlicher Historien, gantz lieblich gelesen, auch dienen zu vil erfarnuss. Die Erst Hystori von zweyen treüwen gesellen, mit namē **Olwier**, eines künigs sun vss Castilia, und **Arto**, eynes kunigs sun von Algarbia, wölches kunigreych zu unsern zeyten ist vnter dem künig von Portugal. Die Andre Hystori sagt von zweyen brüdern Valentino und Orso, deren vater ein keyser zu Constantinopel, vn ir muter eines künigs dochter in Franckreich gewesen, mit namen Peppin. Gezogē vss Frantzösischer zungē in Deütsch durch Wilhelm Ziely von Bern in ůchtlandt.
Basel: Getruckt durch Adam Petri von Langendorff, Burger zu Basel. 1522. folio.

(Sebastian Frank von Wörd) **Paradoxa**, oder zweyhundert vnd achtzig Wunder-Reden aus der heiligen Schrift. Aufs neue getruckt und korrigirt.
Ulm. 1559. 4°.

Johannes de **Parisiis**. Neue Wundarzney.
Francfurt. 1549. 4°.

Lustgarten vnd **Pflanzungen** mit wundersamer zyerd, artlicher vnd seltszamer Verimpfung allerley Beum, Kreutter, Plumen vnd Früchten, Wylder vnd heymischer künstlich vnd lustig zuzurichten. Wes sich ein Hausuater mit seiner Arbeyt das Jar vber, alle Monat innsonderheit erhalten soll.
Augspurg durch Heinr. Stayner an dem 5. Nov. 1530. 4°.

Das gross Planeten Buch. Darin das erst Theil sagt von Natur, Zeichen des Himels. Auch von den 28 Mansionibus, das ist, Stellungen des Mons, wie vnd was sie in der Menschen Geburt würcken etc. Das ander Theil helt inn die Geomanci, daraus man erlernen mag, was in allen ehrlichen Sachen zu thun oder zulassen sei den Menschen, mit aussreisen, kauffen oder verkauffen, in

kranckheit oder Gesundtheit etc., in ein jedes Planeten Stand, wie das aussweisen die viertzehen weisen Meister. Das dritt Theil melt die Physiognomi, vnd Chiromanci, das ist wie man auss dem Gesicht, Gestalt vnd Geberden auch auss Anzeigung der Händ, der Menschen Geburt, Sitten, Geberden vnd Neigligkeiten erkennen mag Alles auss Platone, Ptolomeo, Hali, Albumasor vn JohanneKünigssbergerauffs kürtzst gezogē jederman zu gut, das Böss zu flihen, vnd das Gut anzunemen. Mit einem nützlichen Register.

Franckfurt am̃ Main. H. Gülferich. 1556. 4°.

(Peter Creutzer) **Das kleyn Planeten Büchlin.** Eins jeden Menschen Art, Natur, vnd Complexion, nach dem er vnder einem Planeten geboren ist, zuerkennen.

Strassburg, gedruckt bei Jacob Cam. *Sine Anno*. 4°.

Von den erfyndern der dyngen wie vnd durch wöltche alle ding, nämlichen, alle Künsten, Handtwerker, auch all andere Händel, geystliche vnd weltliche sachen, all Polliceyen, Religionss, Orden, Ceremonien, vnnd anders betreffende, von dem maysten, bis auff das myneste, nichts aussgelassen, von Anfang der Welt her, biss auff diese vnsere Zeit, geübt vnd gepraucht. Durch **Polydorum Vergilium** von Vrbin, in 8. Büchern aygentlich im Latein beschrieben vnd jetzund newlich durch Marcum Tatium Alpinum, grüntlich, vnd auffs fleissigst ins Teutsch transferirt vnd gepracht, mit schönen figuren durchauss gezyeret, jedem Menschen nützlich vnd kurtzweylig zu lesen.

Getruckt zu Augspurg durch Hainrich Stayner. 1537. folio.

Das buch vnd lobliche histori von dem edlen Königs sun auss Galicia genant **Pontus**. Auch von der Sodonia Künigin auss pritania. Welch histori gar lustig und gar Kurtzweylig zu hören ist.

Frankfurt. 1568. 8°.

Luther, Dr. Martinus, Der **Prophet Daniel**, deudtsch.

Wittemberge. 1530. 4°.

Ein newgeordnet künstlich **Rechenbüchlein**, Jacob Köbels, Stattschreibers zu Oppenheim auff der Linien und Spacien mit Rechenpfennigen etc. Visir-Büchlein etc.

Franckfurt am Mayn 1531. **Gülfferich.** 8°.

Rhetoric vn Teutsch/Formular, In allen Gerichts/Händlen./Kunst vnd Regel der Notarien / vnd Schreiber. / Titel vnnd cantzlei Büchlin . . . .

Strassburg. Chr. Egenolph. 1530. 4°. (Verfasser: L. Fruck.)

Riese, Ad., Rechenung auff der linihen vnd federn in zal, mass vnd gewicht auff allerley handierung.

Erfurt. Matthias Maler. 1525. 8°.

Der weiss Ritter wie er so getruwlich bei stund ritter Leuwen, des Hertzogen sun von Burges, das er zuletzt ein künigreich besass.

Strassburg. Grüninger. 1514. 8°.

Des hochberompten Latinischen Historischreibers **Salusti** zwo schon Historien: nemlichen von des Catilinen und auch des Jugurthen kriegen etc. Durch herrn Dieterichen von Pleningen etc. Ritter u. Doctor getheutscht.

Landshut. J. Weyszenburger. 1515. folio

(Matthias Friederich) widder den **Saufftenfel.** Gebessert und gemehret.

Franckfurt a. M. Weygand Han. 1562. 8°.

Ein liepliches lesen, vnd ein warhafftige hystory wie einer der da hiess **Hug Schapler** vnnd uz metzgers geschlecht ein gewaltiger kunig zu Franckreych ward durch seine grosse

ritterliche manheit. Vnd als die geschrifft sagt ist er der nächst gewesen nach Carolus magnus sun Kunig Ludwig.
Strassburg. Barth. Grüninger. 1537. folio.

Schildtberger. Ein wunderbarliche und kurtzweilige History, Wie Schildtberger, einer ausz der Stadt München in Beyern, von den Türcken gefangen, in die Heydenschafft gefüret, und wider heimkommen ist, sehr lustig zu lesen.
Gedruckt zu Frankfurt am Main durch Weygandt Han. Ohne Jahr. 4°.

Schimpff vñ Ernst heisset das Buch mit namē durch lauffet es d' welthandlung mit ernstlichen vnd kurtzweiligen exemplen, paraboln vnd hystorien nützlich vnd gut zu besserung des menschen. (Vnd ist dis buch gemacht worden zu Than in dem .... kloster. 1519.)
Franckfurt. Egenolf. 1563. 8°.

Marinus Barletius Scodrensis De vita moribus ac rebus praecipue adversus Turcas gestis, Georgii Castrioti, clarissimi Epirotarum Principis, qui propter celeberrima facinora **Scanderbegus** hoc est Alexander Magnus cognominatus fuit libri tredecim.
Argentorati. 1537. folio.

Die **Siben weisen Meister.** Wie Pontianus der Keiser zu Rom, sein Son Diocletianum den Sieben weisen Meistern befilcht, die Sieben freien Künst zu lehren. Und wie derselbig hernach durch untrew seiner Stieffmutter, siebenmahl zum Galgen gefürt etc.
Gedruckt zu Franckfurt a. M. durch Weygand Han. 1556. 8°.

(Sebastian Franck.) **Siben weisen in Grecia** berümpt. Sampt der Hochverstendigen, Erleuchten Personen, Philosophen und gelehrten Leben, lere etc. Schöne nützliche Historien.
Franckfurt. Chr. Egenolph. Ohne Jahr. 4°.

Eine wunderschöne Histori von dem gehörnten **Siegfried** was wunderliche Ebentheuer dieser theure Ritter ausgestanden sehr denkwürdig und mit Lust zu lesen.
Franckfurt am Mayn. Weygand Han. Ohne Jahr. 8°.

(Eustachius Schildo) **Spielteufel:** ein gemein Ausschreiben von der Spieler Brüderschaft und Orden etc.
Frankfurt a. M. Lechler. 1568. 8°.

Temporale des weit berümpten M. Johann Künigsperger natürlicher Kunst der Astronomey kurtzer Begriff von natürlichem Einfluss der Gestirn, Planeten u. Zeichen etc.
Gedruckt zu Franckfurdt am Mayn durch Hermann Gülferichen inn der Schnurgassen zum Krug. (1550) 4°.

And. Musculus von des **Teufels Tyrannei,** Macht und Gewalt.
Franckfurt. G. Rabe. 1563. 8°.

Theophrastus Paracelsus, Compendium vitae et catalogus operum.
Basiliae. 1568. 8°.

Herr **Tristrant,** ein wunderbarlige Historie von Herr Tristrant vnd der schönen Isalden, so wol einer schönen Tragedi ist zu vergleichen. Aus französischer Sprach verteutschet vnd mit schönen Figuren gezieret, frembd und kurtzweilig zu lesen vnd zu hören.
Wormbs: *Sine Anno.* (1549.) 4°.

Die **Türckisch Chronica.** Von irem vrsprung anefang vnd regiment, biss vff dise zeit, sampt yrē kriegen vnd streyten mit den christen begangen, Erbämrklich zu lesen. Am Ende:
Getruckt zu Strassburg durch den fürsichtigen Martin Flach. 1513. folio.

Wunderbarliche vnnd seltzame historyen, **Tyll Vlnspiegels,** ausz dem land zu Braun-

schweig bürtig, newlich ausz Sachsischer sprach auff gut Hochdeütsch verdolmetscht.
Getruckt zu Straszburg, bey Jacob Frolich im 1539 Jar. 4°.

Weinkauffpüchlein. In disem Büchlein wirdt gefunden der Aymer kauff des Weins oder piers, vnd was an einem yeden aymer vber angeschlagē wert einer mass der gewin sey. Item wie die Visier ziffer erkent mügen werden.
Ohne Ort und Jahr. (1520.) 8°.

Wendunmuth. Darinnen fünff hundert und fünfftzig höflicher, züchtiger vnd lustiger Historien, Schimpffreden, vnd Gleichnüsse[n] begriffen etc. Beschrieben vnd zusammen gebracht durch **Hans Wilhelm Kirchhof.**
Frankfurt a. M. 1563. 8°.

Ein gar schöne liepliche vnd kurtzweilige History von dem Edelen herren **Wigoleis vom Rade.** Ein Ridder von der Tafelronde. Mit feinen schönen hystorien vnd figuren. Wie er geborn, vnd sein leben von seiner jugent an biss an sein ende gefürt vnd vollbracht hat.
Getruckt zu Strassburg durch Johannem Knoblauch, nach der geburt Christi 1519. 4°.

Albert von Blanckenberg, vom Juncker-Geitz- vnd **Wucherteufel.** So jetzt inn der Welt in allen Stenden gewaltig regieret.
Franckfurt am Main. 1563. 8°.

Wunderzeichen. Wahrhaftige Beschreibung und gründlich verzeichnus schreklicher Wunderzeichen und geschichten die von dem Jar an MDXVII bis auf jetziges Jar MDLVI geschehen und ergangen sind nach der Jarzal durch Jobum Fincelium.
Gedruckt zu Frankfurt am Mayn durch Thomam Rebart. 1566. 8°.

Mahlau & Waldschmidt. Frankfurt a. M.

Register fastenmeß Anno 69
Angefangen den 29. Martij

Kilian Han von Franckfurt von mir
Michel Hardern empfangen
wie folget. Erstlich

Albertus Magnus	$12\frac{1}{2}$
Menschenfresser	21
Elucidarius	11
Distillierbuch braunschweig in 4°	33
Temporal	$8\frac{1}{2}$
Wasserbrenner Ulstads	24
Paracelsus Complet	8 ß
Groß Planetenbuch	19
Klein Planetenbuch	7
Modelbuch	$10\frac{1}{2}$
Schiltberger.	20

Thut ⊄ $166\frac{1}{2}$
Gelder 8 ß

Summa 18 ß 7 d

Josias Mechel von Basel.
empfieng den 29 Martij
fastenmess Anno. 69

4	Ritter Pontus	19	76
8	Buwrenpractick	6½	52
8	Pflantzbüchlin	3	24
j	Türckenhistoria	15 ß	15 ß
2	Formular Meissners	12 ß	j R 4 ß
4	Fortunatus	14½	58
4	Knabenspiegel	10.	40
4	Goldefaden	19	76
4	Galmy	20½	82

thut ₰ 408

Gelt, j R. 19 ß

Summa 3 R 3 ß 4 ₰

Rest alte und newe 8 R 1 ß 8

Andreas Eßlamberger von Nurmbergk
empfing den 29. Martij

2	Außerstehung Fischers	27	54
j	Polidorus Vergilius		5 ß
6	Goldtfaden	19	114
4	Schimpff und Ernst	36	144
5	Octavianus	17½	87½
4	Schapler	14	56
4	Brissonetus	20	80
4	Apolonius	8	32
4	Fierrabras	15	60
4	Florio und Bianceffe	28	112
3	Paradoxa	48	144
2	Forstrecht	10 ß	j R
j	Distillierbuch in folio	10 ß	10 ß
2	Distillierbücher in 4°	33	66
3	Temporal	8½	25½
5	Kochbücher	18	90
2	Albertus Magnus	12½	25
j	Scanderbegius		5 ß
2	Schildtberger	20	40
2	Elucidarius	11	22
2	Monschenfresser	21	42
2	Formular Maßners	12 ß	j ß 4

Mehr empfang Andreas Eysenberger

4 Rechenbücher Albrechts — — — 12½ — 50
5 Rechenbücher Güldtfrichs — — 8½ — 42½
4 Ehestandts artzney — — — 12 — 48
5 Grobianus — — — — 11½ — 57½
3 Argument Biblisch figur 1. theil — 40 — 120
3 Argt Biblisch figuren 2. theil — — 12 — 30
2 Biblisch historien — — — 18 — 3[illegible]
2 Locos communes Culmanni — 56 — 112
4 Planeten klein — — — 7 — 28
4 Planeten groß — — — 19 — 76
4 Wasserbrenner Vogters — — 24 — 96
4 Illuminierbücher — — — 12 — 48
4 handtbücher Apolli. — — — 26½ — 106
4 Experiment — — — — 8 — 32
5 Rechenbücher Risen — — — 10 — 50
2 Postill Werners den 30 Martij Er empfing 12 β – 1 fl 4
2 Testament Latinisch in 8° Thut fl 21 3 2
ß — 4 β ~~Gelt 3 fl 4 β~~
facit - 8 β Gelt 4 fl 16 β

Summa 11 fl 4 β 5 d

Ernestus Vögelin von Leipzigk
den 29 Martij Fastenmeß.

15	Fortunatus	14½	217½
3	Türckenhistorien	15 β	2 fl 5 β
15	Schimpf und Ernst	36	540
15	Ritter Pontus	19	285
10	Olivier	20	200
5	Weisse Ritter	29	125
15	Ritter Galmi	20½	307½
15	Octavianus	17½	262½
15	Die 7. weise meist	11	165
6	Wendunmuth	65	390
10	Summa Evangelij	17	170
8	Planten gross	19	114
2	Scanderbegius	5 β	10 β
15	Hofteuffel	7½	112½
20	Baurenpractick	6½	130
5	Esopus	47	235
10	Handtbuch Apollinar.	26½	265
15	Illuminierbücher	12	180
15	Magelona	10½	157½
10	Melusina	14	140
2	Opera fürst georg	16 β	1 fl 12 β
15	Goldtfaden	19	285

Zu 16 ... 4281½
Rechent ... Gelt 4 fl 7 β
16 fl
Summa 17 fl 3 β 7 d

Conrad Haller empfieng auß Christoff Froschauer. i den 29. Martij Ao. 69

4	Albertus magnus	12½	50
4	Elucidarius	11	44
2	Kochbücher	18	36
j	Distillierbuch in 4°	33	33
4	Temporal	9½	38
6	Planeten klein	7	42
2	Planeten groß	19	38.
5	Rechenb. Risen	10	60
2	Rechenb. Albrechts	12½	25
2	Rechenb. Gülfferichs	8½	17
3	Alexanders artzney	13	39
j	Valuatien		14
2	Fortunatus	14½	29
4	Schimpff und Ernst	36	144
2	Eulenspiegel	17	34
2	Handtbüchlen Agricole	16½	33
j	Herodianus		20½
i	Ritter Galmij		20½

Mehr Conrad Haller empfangen
Den 29. Martij Anno .69.

j	Gesindteuffel		8
2	Hausteuffel	15	30
2	Hofteuffel	7½	15
2	Fluchteuffel	7	14
2	Eheteuffel	6	12
2	Teuffels Tyranney	10	20
3	Spielteuffel	6½	19½
3	Wendunmuth	65	195
2	Appolonius	8	16
4	Melusina	14	56
4	Magelona	10½	42
4	Bauernpractica	7	28
2	Die 7. weisen meister	11	22
j	Pariß		20½
3	Biblische figuren j. teil	18	54
2	Formular Meißners	12 ß	j fl 4 ß
j	Schiltberger		20
2	Modelbucher	10½	21
3	Paradoxa	48	144
j	Statutenbuch		7 ß
2	Handtbuchlin Spolt.	26½	53
2	Opera Hartz Gergen 507	£ 16 ß	facit j fl 12 ß

Gelt 3 fl 3 ß Summa [illegible] fl 17 ß

Andreas Heÿl von Leipzigk
angfiang den 29. Martij 69.

10	Fortunatus	14 1/2	145
5	Ritter Pontus	19	95
3	Distillierbuch in 4°	33	99
10	Planeten klain	7	70
10	Octanianus	17 1/2	175
10	Die 7. weise meister	11	110
5	Esopus	47	235
5	Golnis	20 1/2	102 1/2
5	Tristrant	16 1/2	82 1/2
4	Opa fürst georgen	16 ß	3 fl 1 ß
5	Die 7. bosage byangenb.	49	245
10	Schimpff und Ernst	36	360
	~~thut ℓ 1359~~		
5	Wendunmuth	65	325
	~~thut 3 fl 9 ß~~		
10	Wuchertauffel	6	60
	Summa		
10	Saufftteuffel	15	150
10	Esetauffel	6	60
10	Spielteuffel	6 1/2	65
10	fluchtauffel	7	70
5	Doctauffel	16 1/2	32 1/2
5	Hoftauffel	7 1/2	37 1/2
5	Magelona	10 1/2	52 1/2
2	Forstrecht	10 ß	1 fl

Zalt 3T 16 thut ℓ 2621 1/2
[illegible] Gelt 4 fl 4 ß Summa 12 fl 10 ₰
[illegible] 1. 3 ₰

Conrad König von Leiptzigk empfing
den 29. Martij Anno 69 fasznacht.

j	Von fürst georgen	16½ ß	16 ß
j	Heldenbuch	6 ß 7 ₰	6 ß 7 ₰
j	Türckenhistoria	15 ß	15 ß
5	Wendunmuth	65	325
10	Melusina	14	140
10	Magelona	10½	105
10	Fortunatus	14½	145
8	wunderzeich 1 theil	20	160
6	wunderzeich 2 theil	26	156
10	wunderzeich 3 theil	33	330
5	Octavianus	17½	87½
5	Ritter Galmy	20½	102½
5	Esopus	47	235.

thut ℓ 1786

Galt j fl 18 ß

Summa 7 fl 5 ß.

Zalt 6 fl 17 ß.

Georg Fischer von Nürnbergk
empfiang den 29 Martij.
Fasten mess. 69.

15	Eheståndts arzneij	12	~~195~~ 180
5	Kochbüchlin	18	~~90~~ 80
10	die 7. weiß meist	11	110
15	Octauianus	$17\frac{1}{2}$	$262\frac{1}{2}$
16	Bauwrnpractik	$6\frac{1}{2}$	4
10	Schapler	14	140
10	Goltfaden	19	190
10	Pariß	$20\frac{1}{2}$	205
10	Schildtberger	20	200
10	weiße Ritter	25	250
10	wandrunmüth	65	650
10	Fabelbüchlin Apollinar.	$26\frac{1}{2}$	265
25	Experiment	8	200
10	Fortunatus	$14\frac{1}{2}$	145
5	Loser und Maller	29	145
5	Florio und Bianceflora	28	140
5	Menschenfresser	21	105
2	Distillierbücher in folio	10 ß	1 fl
10	Trostbüchlin Cramers	11	110

Gelt j f

ss 344 $\frac{1}{2}$ Zalt den 15 Septemb.

Summa ij fl 6 ß 6 d   10 fl 15 ß

Matthes Wunders zu Halberstadt
empfang den 30. Martij
Anno. 69.

2	Statutenbücher	7 ß	14 ß
4	Magelona	10½	42
3	Melusina	14	42
5	Wandenmüh	65	325
5	Fortunatus	14½	72½
4	Galmij	20½	82
4	Octavianus	17½	70
6	die 7. weiß meist	11	66
4	Fierabras	15	60
5	Wigolais vo Rade	10	50
5	Pariß	20½	102½
6	Albertus Magnus	12½	75
3	Planeten groß	19	57
5	Esopus	47	235
5	Goltfaden	19	95
4	Eurialus und Lucret.	11	44
6	Weiß Ritter	25	150
5	Trißtrant	16½	82½
4	Olivier ~~und~~ Artus	20	80
4.	Schaplar	14	56
3	Wunderzeich Comp.	79	237
5	handtbuchlein Spalti.	26½	132½
10	Knabenspiegel	10	100

Mehr empfieng Matthes Wunder von Halberstadt.

2	Herodianus	20½	41
3	Jagteuffel	16½	49½
3	Haußteuffel	15	45
3	Fluchteuffel	7	21
3	Eheteuffel	6	18
3	Gesindteuffel	8	24
3	Spielteuffel	6½	19½
3	Hundskergritz	6½	19½
2	Ritter Pontus	19	38
4	Appollonius	8	32
2	Paradoxa	48	96
6	Handtbüchlin Leonis	16½	99
4	Schimpff vnd Ernst	16	144
j	Birinium		10
3	Vom Ehebruch	10	30
j	Formular Meißnars		12β
2	Schildeburger	20	40
2	Scanderbeg	5β	50β

thut ₰ 2982½

Geld i fl 16β

Zalt den 12. Septemb 69. Summa ist 10 fl 15 β 8 ₰

8 fl Rest er noch 2 fl 15 β 8 ₰

Niclas Ulricht von Straßburg.
empfiang den 30. Martij 69.

4	Rothonira	9½	38.
4	Schaefer	14	56
2	Rechenb. Gülsfer.	8½	17
2	Rechenb. Albrechts	12½	25
2	Rechenb. Risen	10	20
2	Weiß Ritter	25	50
2	Tristrant	16½	33
2	Euriolus	11	22
2	Brissonetus	20	40
4	Goltfaden	19	76
2	Illuminierbuch	12	24
2	Grobianus	11½	23
3	Pontus	19	57
2	Narrenschiff	20	40
2	Pariß	20½	41
3	Menschenfresser	21	63
2	Modelbücher	10½	21
10	Schimpf und Ernst	36	360
8	Melusina	14	112
16	Fortunatus	14½	232
2	Esopus	47	94
2	Planetenroß [illegible]	[illegible]	[illegible]

Simon Hütter empfing den 30 Martij
Anno . 69.

5	Grobianus	11½	57½
5	Octavianus	17½	87½
6	Rethorica	9½	57
7	Fortunatus	14½	101½
9	Albertus Magnus	12½	112½
3	Kochbücher	16	48
8	Die 7 weise meister	11	88
8	Melusina	14	112
6	Narrenschiff	20	120
3	Weiß Ritter	25	75
3	Illuminierbücher	12	36
3	Golmis	20½	61½
3	Wigolois und Rad	10	30
3	Goldtfaden	19	57
4	Ritter Pontus	19	76
8	Planeten groß	19	152
15	Eulenspiegel	17	255
4	Handtbüch Leonis	16½	66
3	Schimpf und Ernst	36	108
2	Wendunmuth	65	130
2	Florio und Bianceffera	28	56

Weissenhofer empfangen den 31. Martij Anno 69.

10	Schimpf [illegible] und Ernst	36	360
6	Formular meissner	12 ß 1	3 Riß
3	Handelbüch in folio	2 ß 1	1 R 4 ß

Thobias Schweikher vō Schwebischen
Hall empfieng den 30. Martij
Anno 69.

3 Wunderzaich Cong. — 80½ — 249½
j. Handbüchlin Apollinaris. — 26½ — 26½.
j Ehe andre anzaig — — 12 — 12.
3 Modelbücher. — — — 10½ — 31½
thut ℛ 311½

Summa ist 19. β.

Hans Haaman vō Lohing
den 30 Martij
j formular Maiß ——— 12 β
2 Distillierb. braunsch — — 33 — 66
6 fluchteuffel — — — — 7
5 Psalmenb in j601 — — — 5 β
2 die 7. weißmaisz. — — 11 — 22
Gelt 17 β
ℛ 88 Zalt 16 batz
Summa j ƒ 2 β 8 dz

Georg Gutman vō dim Kirchbiel
empfieng den 30. Martij
2 Formular Maispurg 8 12 β Duder j ƒ 2 β
Summa 1 ƒ 4 β.

Georg Müllers Diener Samuel genant empfieng den 30. Martij diese bücher.

10	Opera fürst Georg	16 ß	8 fl
10	Formular maß.	12 ß	6 R
10	Polidorus Vergil	5 ß	2¼ R
25	Temporal	9½	237½
75	Planeten klein	7.	525
20	Planeten groß	19	380
50	Elucidarius	11	550
75	Kochbücher	18	1140
75	Handtbücher apolli.	26½	1987½
50	Rechenb. Riesen	10	500
15	Rechenb. Alberts	12½	187½
25	Rechenb. Gülffer.	8½	212½
30	Fleumi[illegible]	12	360
10	Schildtburger	20	200
6	Menschenfresser	21	126
10	Eloyus	47	470
12	Wandermuth	65	780
25	Appollonius	8	200
25	Knabenspiegel	10	250
25	Weise Ritter	25	625
10	Brissonius	20	200
15	Barbarossa	19½	292½

25	Eurialus	11	275
30	Goltfaden	19	570
25	Lesar und Maller	29	775
25	Tristrant	16½	412½
25	Wigolais vō Rade	10	250
50	Galmij	20½	1025
30	Pontus	19	570
50	Pariß	20½	1025
25	Schapler	14	350
3	Forsharcht	10 ß	1 R[illegible]
30	Distillirb. in 4°	33	990
25	Esspander arz.	12	300
25	Florio	28	700
15	Hermā vō Sachß.	19	285
50	Magelona	10½	512½

Hat gelt 18 R

Zalt den 18 Septemb. 1726 3½ hat zugelt 48 R 7 ß
Ez nemlich 24 R Summa ist 66 R 7 ß

Thomas Robert empfieng durch Kilian
den 30. Martij. Anno. 69.

1	Formular Meisners ß		12 ß
10	Thesaurus lat. ß 1 R		10 R
2	Postill wernerß 12 ß		1 R 4 ß
2	Handtbüchlein apollinar 26½		53

[illegible] Summa 11 R 19 ß 4 d

Wolff Kirchner zu Magdeburg
empfieng den 30 Martij

15	Albertus magnus	12½	187½
10	Esletus pfal	6	60
30	fortunatus	14½	435
10	fluchenspfel	7	70
15	Dag ein pfal	16½	247½
10	Melusina	14	140
10	Octavianus	17½	175
3	Opa fürst georg	16 β	2 fl 3 β
10	Bauernpractica	6½	65
10	pflantzbüchlin	3	30
2	Polidorus vergily	5 β	10 β
15	Schimpff und Ernst	36	540
30	Des 7. weisen meist	11	330
10	Sauffteuffel	15	150
10	Spielteuffel	5½	65
20	Dixlenbüchlin	3	60
2	Thesaurus latinus	1 fl	2 fl
10	Trostbüch Kram	11	110
5	Wunderwerk	65	325
10	wunderbarlich Comp.	80½	805

℘ 3795 — Zalt 14 fl

Gelt 4 R 13 β — Summa [illegible] fl 15 β 5 d

Samuel Selfisch zu Wittenberg
den 30. Martij

15	Wendenmuth	65	975
30	Albertus magnus	12½	375
20	Die 7 weisenmaister	11	220
30	Magalona	10½	315
30	Melusina	14	420
15	Planeten gross	19	285
6	Opa fürst georg	16 ß	4 R 16 ß
10	Modelbücher	10½	105
10	Esopus	47	470
30	Illuminirb.	10	360
30	Pflanzbuch	3	90
20	Kochbüchlein	16	320
10	Ritter galmy	20½	205
15	Pontus	19	285
25	Marcolphus	3	75
25	Fortunatus	14½	362½
10	Handelbücher apoll.	26½	265
16	Narrenschiff	20	200
5	Parradossa	48	240

Gebit by fordt Gelt 4 R 16 ß
noch 15 R Rest hat ≠ 5567½
er noch 6 R 10 ß

Summa ist 21 R 10 ß.

Sigmund Feirabend den 30.
Martij empfangt Anno 69.
inn namen Hans Stoffers.

4	Die 7 weise meister	11	44
4	Schapler	14	56
4	Rosenb. Albrechts	12½	50
4	Pontus	19	76
4	Wigolais	10	40
4	Tristrant	16½	66
4	Appolonius	8	32
4	Magelona	10½	42
5	Melusina	14	70
4	Galmij	20½	82
4	Fierrabras	15	60
2	Barbarossa	19½	39
4	Brissonitus	20	80
4	Loser und Maller	29	116
4	Rethorica	9½	38
4	Hertzog Ernst	12	48
4	Fortunatus	14½	58
4	Albertus	12½	50
2	Schimpff	36	72
4	Eurialus	11	44

Mehr Sigmund feijrabend empfang
im namen Hans Stössers.

4 Pariß — — — — 20½ — 82
4 Ochinianus — — — 17½ — 70
2 Plurstrub. groß — — 19 — 38
4 Churidarius — — 11 — 44
4 Kuchenb. Kissen — — 10 — 40
4 Olivier — — — 20 — 80
2 Grobianus — — — 11½. — 23
4 Geltfaden — — — 19 — 76
4 Illuminier. b. — — 12 — 48
4 Kochenb. Quilpsar. — — 8½ — 34

Mehr Sigmund empfang p Bastian fürster
den 2. Aprill fasten .69.

3 rondenmuß — — 65 — 195
4 Testament lateinisch in 8° — 4 ß — j 6 ß
2 Türcken historij — 15 ß — j ƒ 10 ß

Mehr er selbs empfang
j Heldenbuch — — — 7 ß

thut Gelt ƒ 18 ß
thut ℓ 1893

Meister Sigmund Feierabend nur farung durch Hans grosß den 31. Martij

6	Schapler	14	84
6	Die 7. weise meister	11	66
6	Goltfaden	19	114
4	Loser und Maller	29	116
5	Herzog Ernst	12	60
4	Galmij	20½	82
6	Pontus	19	114
6	Wigoleis vo Rade	10	60
5	Florio und bianceffe	28	140
5	Brissburnus	20	100
6	Tristrant	16½	99
4	Schimpff und Ernst	36	144
6	Magelona	10½	63
6	Apolonius	8	48
6	Olivier	20	120
6	Albertus	12½	75
6	Rhetorica	9½	57
5	Handtbüchlin Apollinaris	26½	j32½
3	Esopus	47	j41
	thut ol	1815½	
~~j~~	~~Heldenbuch in folio~~		~~7 ß~~

Summa summarum; 13 fl 16 ß

Simon Hüter empfing den
31. Martij. Anno 69.

10 Schimpff vnd Ernst — 36 — —
6 Formular Meißnars — — 12 ß — —
2 Handelbuch in folio — 8 ß

halb
Georg Müller auff ein/dar zu bezalen.

9 Türkische Schronen — 15 ß
10 O pa fürst Deorgen — 16 ß
19 formular Meißnar — 12 ß
6 Postill Mauruns. — 12 ß

Summa 24 f 7 ß

Soll alles so auff ein dar vnd auch ein halb dar genommen gütlich nechstkommende herbst anno 69. laut seiner handtschrifft laussen nach allain abzug 84 f bezalt werden.

Ist bezalt

Albrecht von Gröningen Buchfürer zu Münster angfang den 31. Martij 69

Fastenmeß

5	Handtbüchlin Apollinaris	26½	132½
7	Dietenbüchlin	3	21
4	Fierrabras	15	30
3	Pariß	20½	61½
4	Eheteüffel	6	24
3	Fluchteüffel	7	21
3	Hofteüffel	7½	22½
1	Jagteüffel		16½
3	Saufteüffel	15	35
3	Gesindteüffel	8	24
3	Die 7. bösen [illegible]teüffel	50½	151½
3	Tyrannteüffel	10	30
3	Spielteüffel	5½	9½
3	Wucherteüffel	6	18
4	Albertus magnus	12½	50
3	wunderzeichen Cronig	79	237
5	Die 7. weise meister	11	55
6	Bauren practick	6½	39
3	Loher und Maller	29	87
4	Octavianus	17½	70
2	Die 10 Psalm Kolert	33	66

Weiter empfing Albraht von Grüningen.

4	Ritter Pontus	19	76
3	Rechenb. Albrechts	12½	37½
4	Rechenb. Riesen	10	40
3	Rechenb. Gülfs.	8½	25½
3	Wigoleis võ Rade	10	30
2	Außschreibung Fisch.	27	54
6	Melusina	14	84
4	Apollonius	8	32
6	Magelona	10½	63
6	Trostbüchlin Krams	11	66
4	Knabenspiegel	10	40
3	Polidor Verg.	63	189
3	Galeni	20½	61½
2	Teutsche hausPostil Comp	201	402
3	Psalmb. Strassb. in 8°	23	69
j	Außlegung des pphet. Daniel	52	52
4	Spiel die 7. weiß auß griechenl.	5	20
4	Zwo christlich predigt in 8°	6½	26
3	Ehestands ergeng	12	36
j	Salustius	14	14
3	Oration Kaisers Otton	5	15
j	Außlegung des pphetem Micha	64	64
j	Der 125. psalm Raußhers in 4°	21½	21½

Mehr empfang Albrecht von Grüningen

j	Melodie Fabricij		36
j	Portales Figuli		36
j	Hymnus Cosmas Alderinus		47½
2	Vom Ehebuch Brunnellij	10	20
3	Handtbüchlin Bonis	16½	49½
5	Euriolus	11	55
4	Augspurgisch Confess. in 8°	8	32
5	Eulenspiegel	17	85
4	Brissonius	20	80
4	Schaefler	16	64
6	Fortunatus	14½	87
2	Herodianus	21	42
3	Illuminierbücher	12	36
3	Weiss Ritter	25	75
2	Barbarossa	19½	39
3	Tristrant	16½	49½
2	Floris	28	56
6	Schimpff	36	216
4	Marcolphus	3	12
4	Pfarherr vo Kalenb	6	24
5	Hürnen Seyfried	4	20
j	Distillierbuch Braunschw. in folio		114
2	Bauerordnung	48	96
2	Statutenbuch	93	186
2	Formular Meiss.	174	348
j	Handelbuch	174	174
1	Haussposill pforzhaim in folio		270

Peter Horst empfangen den 31
Martij Anno 69.

5	Herman von Basell	19	95
5	Ehestandes artzeney	12	60
2	Opar fürst georg	16 ß	1 ℔ 12 ß
5	Paradoxa	48	240
5	Magelona	10½	52½
5	Melusina	14	70
5	Schimpff	36	180
5	Eulenspiegel	17	85
5	Galmy	20½	102½
5	Barbarossa	19½	97½
5	Hertzog Ernst	12	60
5	Schaffer	16	80
5	Knabenspiegel	10	50
10	Die 7. weisemeister	11	110
5	Goldtfaden	19	95
5	Brissonius	20	100
10	Eamielus	11	110
5	Fierrabras	15	75
~~5~~	~~Frischenotta~~		
5	Wigoleis ~~vo~~ Kanz	10	50
5	Pariss	20½	102½
5	Illuminierbuch	12	60
4	Experiment	8	32
10	Albertus magny	12½	125

Mehr Peter Horst empfangen
wie folget

2	Elucidarius	11	22
5	vom Nachtmal Jac. Andr.	14½	72½
3	Formular Meiß.	12 ß	j fl 16 ß
2	Polidorj Verg.	5 ß	10 ß
5	Fortunatj	14½	72½
2	Esopus	47	94
5	Colloquia Eras.	23	115
10	Ritter Pontus	19	190
2	Handelbuch apolli.	26½	53
25	Rechenb. Albrechts	12½	312½

Mehr den j Aprill fasten 69. empfang

10	Tyranneij teuffel	10	100
5	Spielteuffel	6½	32½
5	Sauffteuffel	15	75
5	Fluchteuffel	7	35
3	Eheteuffel	6	18
5	Hosenteuffel	7½	37½
10	Die 7. weise meister	11	110
2	Esopus Waldis	47	94
10	Rechenb Albrechts	12½	125

Thut gelt 3 fl 18 ß
Thut [illegible] 3590½

Summa ist 14 fl 13 ß 9 d

Johan Waldorff von Collen empfing [15]
den 31 Martij Anno ~ 69.

3	Distillierbücher in gl. braunsch	33	99
3	Goltfaden	19	57
3	Schildberger	20	60
7	Modelbücher	10½	73½
3	Menschenfresser	21	63
5	Albertus magnus	12½	62½
4	Illuminierbüchlin	12	48
12	Rechenb. Riesen	10	120
12	Rechenb. Albrechts	12½	150
2	Grobianus	11½	23
6	Handtbüchlin Apollinar.	26½	159
5	Die 7. weisen meister	11	55
3	Loher und Maller	29	87
6	Octavianus	17½	105
4	Magelona	10½	42
4	Narrenschiffe	20	80
6	Melusina	14	84
4	Appollonius	8	32
3	Pontus	19	57
5	Psalmbuch in 160 Francks.	1ß	5ß
1	Statutenbuch		7ß
4	Eulenspiegel	6	24
3	Dagkunspiel	16½	49½
2	Der 7. besen Kronöffel	49	98

Mehr empfang Johan Waldorff
den 31. Martij

4	Hausschlüssel	15	60
4	Ritter Galmij	20½	82
4	Ehestandts artzneij	12	48
6	Euriolus	11	66
4.	Eulenspiegel	17	68
3	Hertzog Ernst	12	36
3	Brissonetus	20	60
4	Hug Schapler	16	64
3	Schimpff und Ernst	36	108
3	weiße Ritter	25	75
4	Fortunatus	14½	58
4	Tristrant	16½	66
2	Floris und Biancefloß	28	56
3	Herman Hoffmensch	19	57
4	Fierrabras	15	60
4	Wigoleis	10	40
4	Pariß	20½	82

Tutgelt 12 ß
Thut ₰ 2714 ½

Summa ist 8 ƒ 16 ß

Zalt das alt Rest ab, bleibt mir schuldig 9 ƒ
den 11. Septembris.
herbst meß.

Jörg Bäldeßheim von Speier empfing
den 31. Martij Anno. 69.

4	Formular Meiß.	12 ß	2 fl 8 ß
2	handtbüchlin apollinar.	26½	53
2	Schimpff und Ernst	35	72
2	Tagweyssel	16½	33
j	Erklarung der kupfferstück Fischers		27

schuldig 2 fl 8 ß
facit 185

Summa ist 3 fl

Thomas Dreßler empfing
den 31. Martij Anno. 69.

~~j Schimpff und Ernst 36~~

j Fortunatus — 14½

Matthes Harnisch empfang
Den 31. Martij Anno [15]69.

Qty	Title	Price	Total
33	Marcolphus	3	9
j	Polidorus Vergil.		5 ß
2	Brissonetus	20	40
j	Olivier	20	20
2	Pariß	20½	41
2	Planeten klain	7	14
2	Distillierbüchlin in 4°	33	66
3	Kochbücher	16	48
2	Fierrabras	15	30
2	Wigoleis vom Rade	10	20
2	Octavianus	17½	35
4	Magelona	10½	42
j	Appolonius		8
2	Barbarossa	19½	39
j	verwunderzeich Comp.		80½
2	Weiße Ritter	25	50
2	Euriolus	11	22
3	Schapler	16	48
j	Florio	28	28
4	Pfaff vom Kalenberg	5	20
3	Schimpf und Ernst	36	108.

Mehr empfang Matthes Harnisch
den 31. Martij. Anno 69.

2	Albertus magnus	12½	25
2	Ehestands artzney	12	24
4	Eulenspiegel	17	68
4	Bauernpractick	6½	26
j	Loher und Maller	29	29
2	Narrenschiff	20	40
2	Pontus	19 19½	38
3	Knabenspiegel	10	30
3	Grobianus	11½	34½
3	Wucherteufel	6	18
3	Spielteufel	6½	19½
3	Hofteufel	7½	22½
3	Eheteufel	6	18
3	Fluchteufel	7	21
3	Jagteufel	16½	49½
3	Saufteufel	15	45
3	Gesindteufel	8	24
2	Tristrant	16½	33
3	Fortunatus	14½	43½
2	Esopus	47	94

Herbst. 69 thut gelt 5 ß
Zalt 5 R ist [illegible] 147 ß
Rest er noch 2 R 19 ß 4 d Summa ist 4 R 14 ß 5 d.

Christian Kreisser von Ulm
empfieng den 31. Martij
fasten meß.

4	Formular Meiß.	12 ß	2 fl 8 ß
25	Herman von Sachssenh.	19	475
16 ~~j6~~	Schimpff und Ernst	36	576
25	Appollonius	8	200
3	wend unmuth	65	195
10	planeten groß	19	190
10	Menschenfresser	21	210
25	handtbüchlin Zolls	26½	650

Schutgelt 2 fl 8 ß
C 2250

Summa ist bezalt bar 8 fl 8 ß

D. Adamus Lonicerus empfieng den
31. Martij, Anno 69 Fastenmeß

j Riß Schreibpapier — — j fl

Jacob Wigand zu Cassel empfang
den 31 Martij 69.

2	Erklerung vo aufferstehung	27
6	des 7. weisen meister	11
4	Octavianus	17½
2	Esopus	47
4	Eulenspiegel	17
10	Rethorica	9½
2	Handbüchlin Leonis	16½
2	j theil wunderzeich	20
2	2 theil wunderzeich	26
10	Rechenb. Albrechts	12½
10	Rechenb. Riesen	18

₰ 197

Summa thut 2 fl 4½ batzen
ist bezalt bar

Johan Wolff empfang den

j	Melusina	14
j	Schimpff und Ernst	36

thut ₰ 59

Zalt den 10.
Septemb. 69.
3 ß

Summa ist 2½ batzen

Hans Bopp empfing den 1. April
Anno 69. Fastenmeß.

10	Goltfaden	19	190
10	Eulenspiegel	17	170
10	Octavianus	$17\frac{1}{2}$	175
10	Der 7. weisen meyster	11	110
6	Melusina	14	84
6	Olivier und Artus	20	120
15	Schimpff und Ernst	36	540
10	Kochbuch	16	160

Wil 4 ß 6 ß Hüt [illegible] 1549 Summa ist 4 fl 13 ß [illegible]

Wilhelm Funck von Stuckart
empfing den 2. Aprill

2 Formular Meiß — 12 ß — j fl 4 ß

Summa ist j fl 4 ß

Zalt den 15. Septemb.
j fl 2 ß

Peter Horst empfiang den 1. Aprill
Fastennacht. 69.

10	Tantzteufels Tyranney	10	100
5	Spielteuffel	6½	32½
5	Saufftteuffel	15	75
5	Fluchteuffel	7	75
3	Eheteuffel	6	18
5	Hofteuffel	7½	37½
10	Die 7 weise meister	11	110
2	Esopus	47	94
10	Reinhard Albrecht	12½	125

Melchior Bacharach p Lauin Papi[illegible]
empfangen den 1. Aprill

2	Spielteuffel	5½	13
2	Hofteuffel	7½	15
2	Jagteuffel	16½	33

thut ß 61

Summa ist 4 ß 2 d

Conrad Kühna von Stuckart
empfiang den j April. 69.

2	Summaria Veit in 8°	17	34
j	Paracelsus in 4° Comp		8 ß
2	Handbüchlein Apollinar.	26½	53
2	Fortunatus	14½	29
j	Außlegung an die Galat.	49	49
2	Wunderzeich Comp	79	158
2	Knabenspiegel	10	20
3	Trostbüchlin Kramers	11	33
j	Narren Schiff	20	20
2	Octavianus	17½	35
j	[illegible]	15	15
j	[illegible]	16½	16½
2	Die 7. weise meister	11	22
2	Bauernpractica	6½	13
2	Elucidarius	11	22
j	Wunpfaffenfresser	21	21
2	Formular Maister	12 ß	j fl 4 ß

Zalt darob Gelt j fl 12 ß
schuldet im ℓ 540½
rindt vergans
den 16 Septemb.
69. namlich 3 fl
2 ß

Summa ist 3 fl 4 ß 8 d

Birckman empfang pro Kuntal
den 9 Aprill 69.

8 Kochbuch — 16 — 128
3 Paradoxa — 48 — 144
10 Handtbuch Apollinar — 26½ — 265
2 Wundartzney — 65 — 130
3 Ritter Pontus — 19 — 57

Thut fl

ist zum andern geschrieben

Georg Rab den 9 Aprill 69.
Fastenmeß empfangen.

28 Corinthisch Kronick eins pro 2 β — 2 fl 16 β

Item 21 fl von Peter Braun.
für ein Handtschrifft.

Item 4 fl 13 β 7 ₰ von Heinrich
Haß von Wittenbergk

Summa ist 28 fl 9 β 7 ₰

Dise bücher hat er außgeben

Jacob Schadel zu Stuttgart
angefangen den 1. April 69.

j	Forstrecht		10 ß
j	Türckenhistoria		15 ß
2	Formular Meiß.		12 ß
2	Modelbücher	10½	21
4	Hier von Gunfrid	4	16
2	Rochorich	9½	19
j	2 theil wunderzeichen		26
4	handtbüchlin Apollinar.	26½	106
2	Melusina	14	28
8	Bauernpractick	6½	52
2	Spieltaffel	6½	13
j	Die 7. bosen		49
2	Schachtaffel	6	12
2	fluchtaffel	7	14
2	hosentaffel	7½	15
2	Haußstaffel	15	30
2	Tagtaffel	16½	33

That gelt j ℔ 17 ß
That ℔ 434

Summa ... 3 ℔ 3 ß 4 ℏ

// den 14. September Anno 69. //

Zalt alt und neu Rest 4 ℔ 9 ...
blaibt er mir noch 2 ℔ 5 ß

Hans Raniß von Fulda empfiang
den j Aprill. 69.

j	wunderzaichen Comp		79
3	die 7. weiß meister	11	110
j	wundenmüsß		68
6	Trostbüchlin Lummer		66
6	Handbüchlin Leonis	16½	99
3	Eulenspiegel	17	53
2	Schimpf und Ernst	36	72
4	Grammat. Phillippi	14	56

thut ℓ 598 zalt j fl 14 ß

Summa ist j fl 16 ß 4 ₰

Niclas Kessel zu Worms.
empfang den 4 April 69

30	Grammat Philip.	14	420
6	Eulenspiegel	17	102
12	Jesus Syrach in 160 Franckf	7½	90
12	Psalmbüchlin in 160 Franckf	j ß	12 ß
26	Catechismus in 160 Franckf	5	130
20	Formular Heyden	6	120
2	Esopus	47	94
25	Hirnen Seufried	3	75

galt 12 ß zalt 3 fl 11 R
ℓ 1031 Summa thut 4 R 6 ₰

Jost Zimmerman von Hajdelbergk
empfang den j Aprill. 69.

j	Postill Werners	12 ß	12 ß
4	Daytäffel	16½	66
3	Hoftäffel	7½	22½
3	Ehetäffel	6	18
2	Haußtäffel	15	30
6	Rechenb. Riesen	10	60
j	handtbüchlin Apollinarii	26½	26½
2	Fortunatus	14½	29
3	Argument Bibli. figur	18	54
j	formular Meißners		12 ß

Fürgelt j fl 4 ß
fürt ?? 295 — zalt 2 fl
Summa ist 2 fl 2 ß 3 d

Samuel Emmel und Theobaldt
Dietrich p Dominaldum empfang
fastenmeß 69.

4	Rethorica	9½	38
3	Schapella	14	42

fürt ?? 80
Summa ist 5 ß

Zalt 6 ß
fastenmeß 69

Valten Gruner zu Schweinfurt
empfiang den 2 Aprill. 69.
Fastenmeß.

2	Formular Meß	12 ß	j fl 4 ß
6	Die 7. weiße meißn	11	16
2	Sauffteuffel	15	30
2	Wenn ermmuth	65	130
2	Wunderzeich. Comp.	80½	161
2	Distillierbüchlein 4°	33	66
2	Planeten groß	19	38
2	Bawordnung	5 ß	10 ß
2	~~Trostbüchlin~~ Kramers.	11	22
2	Bauernpracktick	6½	13
4	Octavianus	17½	70
2	Wucherteuffel	6	12
j	Experiment	8	8

thut j fl 14 ß
thut ₰ 616.

Summa ist 3 fl 11 ß 4 ₰

Zalt alt und neu Rest 5 fl 9 ₰

Rest er noch 2 fl 4 ß 4 ₰

Sigmund Feyerabend empfiang
d. Sebastian Forster den
2 Aprill 69.

3 Wendunmuth
4 Testament latine
2 Kürchenhistory.

Johann von Grasshanburg
den 2 aprill 69.

5 Postill Werners

Paulus Grim von Strassburg.
den 8 Aprill 69.

5 Esopus — 47 — 235

R 235

Summa fl 15 ß 2 d

ist bezalt.

Alexander Hegk vo Tübing empfang
Den 2. Aprill. 69. fastenmess.

j	Heldenbuch		7 ß
2	Trostbüchlein Kram.	11	22
2	Rosenb. Risen	10	20
2	Rosenb. Albrechts	12½	25
2	Galmy	20½	41
2	Eulenspiegel	17	34
2	Fierrabras	15	30
4	Bauernpredick	6½	19½
3	Die 7. weisen meister	11	22
j	Loher und Maller	29	29
3	Octavianus	17½	35
j	Magalona	10½	10½
j	Melusina		14
j	Narrenschiff		20
j	Wigoleis vo Rade		10
j	Biblisch historien		18
2	Pflanzbuch	3	6
2	Psalmbuch vn 160	j ß	2 ß
j	Pararalysz in 4o Comp		8 ß
3	Albertus magnus	12	36
j	Manschenfraster		21
2	Kochbücher	18	36
j	Distillierbuch in 4o		33
2	Modelbuch	10½	21
2	Schafsander artz	12	24
j	Ofsinung ff und trost		36
2	Diesapler	14	28
j	Enriolus		4
2	Rattgorick	9½	19.

Christian Kreisser vo Ulm
empfieng den 31. Martij
fasten meß.

4	Formular Meiß.	12 ß	2 fl 8 ß
25	Herman vo Sachssenh.	19	475
16 ~~16~~	Schimpff und Ernst	36	576
25	Appollonius	8	200
3	wundenartzney [?]	65	195
10	planeten groß	19	190
10	Menschenfresser	21	210
25	handtbüchlin Apolle	26½	650

schut [?] gelt 2 fl 8 ß

2 250

Summa ist bezalt bar 8 fl 8 ß

D. Adamus Lonicerus empfieng den
31. Martij, Anno 69 fastenmeß

j Riß schreibpapier — — — j fl

Dietrich Bauer vo Colln
amgfang den 2 aprill. 69.

3	Formular Meiß.	12 ß	j fl 16 ß
3	Postill vo ...	12 ß	j fl 16 ß
j	Opa Sanct georgen	16 ß	j6 ß
4	Paradoxa	48	192
5	Handtbüchlin Leonis	16 1/2	82 1/2
j	Thesaurus Colius	1 fl	j fl

Hut gelt 5 fl 3 ß
Hut [illegible] 274 1/2

Zalt den 17 Sept. 69 ... 6 fl

Summa ist 6 fl 4 ß 7 [illegible]

Joachim Ebecken zu Cassel.
amgfang den 2 Aprill. 69.

2	Grobianus	11 1/2	23
2	Rosen b. albrechts	12	25
2	Goltfaden	19	38
2	Melusina	14	28
3	die 7 weisen maister	11	33
2	Modelbuch	10 1/2	21
2	Albertus magnus	12 1/2	2[illegible]
2	Rosen b. Rißan	10	2[illegible]
2	Eßflanders arzneij	12	2[illegible]
2	Schimpff und Ernst	36	7[illegible]
j	Heldenbuch	7 ß	7 [illegible]
2	Olivier und artus	20	[illegible]
3	Trostbüchlin Kramers	11	3[illegible]

Hut gelt 7 ß Zalt 1 fl 9 ß
Hut [illegible] 382

Summa ist j fl 10 ß 5 [illegible]

Jacob Tröster von Jhena empfang den 2. Aprill. 69.

6	Trostbüchlin Kramers	11	66
8	Illuminierbuch	12	96
3	Locos Culmanni latini	56	168
6	2 theil wunderzeich	26	156
15	1 theil wunderzeich	20	300
12	Rechenb. Gülfferichs	8½	92
12	Rechenb. Albrechts	12½	150
25	Rechenb. Risen	10	250
5	Eulenspiegel	17	85
25	Summaria Veit Dietrichs	17	425
10	handtbüchlin Apollinar	26½	265
25	Bauernpractik	6½	162½
5	Wandtvernunft	65	325
12	Grobianus	11½	138
12	Albertus magnus	12½	150
5	Octavianus	17½	57½
5	die 7 weisen meister	11	55

Thut d 2971 d

Summa ist 8 fl 19 ß 6 d

Zalt den 20. Martij fastenmess Anno 70
8 fl 12 ß

Peter Horst umpfiang den 1. Aprill
Fastenmeß. 69.

10	Teuffels Tyranney	10	100
5	Spielteuffel	6½	32½
5	Saufteuffel	15	75
5	Fluchteuffel	7	75
3	Eheteuffel	6	18
5	Hofteuffel	7½	37½
10	Die 7 weise meister	11	110
2	Esopus	47	94
10	Keiser Albrecht	12½	125

Melchior Bacharach p Latin Papier
umpfangen den 1. Aprill

2	Spielteuffel	6½	13
2	Hosenteuffel	7½	15
2	Jagteuffel	16½	33

Thut zu 61

Summa ist 4 ß 2 d

Jacob Appel zu leipzigk empfang
den 5. Aprill. 69.

2	Turckhisch historia	15 ß	i Raß
6	Esopus	47	282
10	Fortunatus	14½	145
15	Pontus	19	285
15	Magelona	10½	157½
15	Melusina	14	210
15	Schimpff und Ernst	36	540
10	Wendenmuth	65	650
15	Egolmy	20½	307½
15	Die 7 weise meister	11	165
15	Illuminierbüchlin	12	180
10	Weisse Ritter	25	250
10	Loser und Maller	29	290
5	Chronicon Chrinthaeri	2 ß	10 ß
3	Thesaurus latinus	i R	3 R
15	Rechenb Albrechts	12½	187½
5	i theil wunderzeich	20	100
5	2 theil wunderzeich	26	130

Dedit paul Zim, | thut gelt 5 f
mermer den 18. | thut d 3879½
Septemb 69.

151 f Rß noch
ze R[illegible] 3 ß

Summa ist 16 f 13 ß 4 d

Cleman Balduinus empfangen den 6 April 69 Fastenmess,

5	wunderzeich Corny.	80½	402½
4	Wundermensch	65	260
6	weiße Ritter	25	150
5	Ritter Galmij	20½	123
10	Lucretia und Euriolo	11	100
6	Schapler	14	84
10	Eulenspiegel	17	170
6	Brissonitus	20	120
6	Fortunatus	14½	87
6	Schimpff und Ernst	36	216
10	Retorica	9½	95
6	Florio und Biancaffora	28	168
6	Sachssenheimer	19	114
6	Olivier und Artus	20	120
10	Melusina	14	140
6	Eheteuffel	6	36
6	Fluchteuffel	7	42
6	Hofteuffel	7½	45
6	Jagteuffel	16½	99
6	Haußteuffel	15	90
6	Gesindteuffel	8	48
6	Spielteuffel	6½	39
6	Wucherteuffel	6½	39
6	Pariß	20½	123

Mess Clemens Balduinus durch Deten
seinem Diener empfangen 69 fasten.

6	Planeten gross	19	114
10	Regenb. Risen	10	100
6	Narrenschiff	20	120
6	Barbarossa	19½	117
6	Knabenspiegel	10	60
6	Ritter Pontus	19	114
10	Magelona	10½	105
6	Octavianus	17½	105
6	Loher und Maller	29	174
6	Die 7. weise meister	11	66
6	Wigoleis vom Rade	10	60
6	Fierrabras	15	90

NB

Thut re 4145½ thun zu geldt 12 fl 9 ß
Davon soll man Kilian Han ab,
ziehen 6 fl 10 ß für Kunststücke,
Rest noch 5 fl 19 ß

Zalt den 16 Septemb 69.
5 fl 10 ß

Johan von Graffenburg
empfieng den 8 Aprill sechzehnhund...

3	Modelbücher	10½	31½
7	Weinrechnung	4 ß	2 ƒ 7 ß
4	Illuminierbücher	12	48
12	Fortunatus	14½	174
3	Olivier	20	60
8	Schimpff und Ernst	36	288
6	Euriolus	11	66
2	Eulenspiegel	17	34
2	weisse Ritter	25	50
3	Schappler	14	42
4	Ritter Galmij	20½	82
6	handtbüchlin Apollo	26½	159
2	Wendunmuth	65	130
2	Herodianus	20½	41
4	Grobianus	11½	46
6	Appolonius	8	48
2	Barbarossa	19½	39
2	Ritter Pontus	19	38
4	Narrenschiff	20	80
2	Rosenb. Risen	10	20
2	Rosenb. Gülfreiche	8½	17

Sigmund feyerabend empfing
& Sebastian forster den
2 Aprill 69.

3 wendonmuth

4 Testament latinus

2 Kür[illegible]historj

Johann von Grassenburg
den 2 aprill 69.

5 Postill Werners

Paulus Grim zu Strasburg
den 8 Aprill 69.

5 Esopus — 47 — — 235

℞ 235

Summa fl 15 ß 2 d

ist bezalt.

Alexander Hegk vō Tübing empfang
Den 2. April. 69. fastenmeß.

j	Heldenbuch		7 ß
2	Trostbüchlein Kram.	11	22
2	Rosenb. Risen	10	20
2	Rosenb. Albrechts	12½	25
2	Galmy	20½	41
2	Eulenspiegel	17	34
2	Ferrabras	15	30
4	Baurenpredick	6½	19½
3	Die 7. weisen meister	11	22
j	Loher und Maller	29	29
3	Octavianus	17½	35
j	Magalona	10½	10½
j	Melusina		14
j	Narrenschiff		20
j	Wigoleis vō Rade		10
j	Biblische historien		18
2	Pflantzbuch	3	6
2	Psalmbuch vō 1 60	1 ß	2 ß
j	Paracelsy in 4o Comp		8 ß
3	Albertus magnus	12	36
j	Manschenkraffter		21
2	Kochbücher	18	36
j	Distillierbuch in 4o		33
2	Modelbuch	10½	21
2	Schwangerer artz	12	24
1	Schimpff und Ernst		36
2	Dischapler	14	28
1	Curiolus		11
2	Rethorick	9½	19.

Maister Alexander Hogk vō Tübing
den 2. Aprill. 69 empfang R

2	Herman von Sachß	19	38
2	Goltfaden	19	38
2	Planeten klein	7	14
2	Weiberteuffel	6½	13
2	Spielteuffel	6½	13
2	Grobianus	11½	23
2	Tyranney teuffel	10	20
2	Gesindteuffel	8	16
2	Sauffteuffel	15	30
2	Jagteuffel	16½	33
2	Hofteuffel	7½	15
2	Fluchteuffel	7	14
2	Eheteuffel	6	12
2	Pariß	20½	41
1	Knabenspiegel	10	10
1	Ritter Pontus	19	19

thut gelt 17 ß

thut ₰ 969.

Summa ist 3 R 16 ß

Zalt den 11. Septemb 69 3 R 12 ß.

Dieterich Bauer võ Colln
empfing den 2 Aprill. 69.

3	Formular Mayß.	12 ß	j fl 16 ß
3	Postill Werners.	12 ß	j fl 16 ß
j	Opa Buch georgen	16 ß	j 6 ß
4	Paradoxa	48	192
5	Handtbuchlin Leonis	16½	82½
j	Thesaurus Colinus	1 fl	j fl

Hut gelt 5 fl 3 ß
Hut d 274½

Zalt den 17 Sept. 69 Jarß. 6 fl — Summa ist 6 fl 4 ß 7 d

Joachim Ebecken zu Cassel.
empfing den 2 Aprill. 69.

2	Grobianus	11½	23
2	Kaysers albrechts	12	25
2	Goltfaden	19	38
2	Melusina	14	28
3	Die 7 weisen maister	11	33
2	Modelbuch	10½	21
2	Albertus magnus	12½	25
2	Kaysers Rysen	10	20
2	Eschlanders artzney	12	24
2	Schimpff und Ernst	36	72
j	Heldenbuch	7 ß	7 ß
2	Olivier und artus	20	40
3	Trostbuchlin Kramers	11	33

Hut gelt 7 ß Zalt 1 fl 9 ß
Hut d 382
Summa ist j fl 10 ß 5 d

Jacob Tröster vō Jhena empfang
den 2. Aprill. 69.

6. Trostbüchlin Kramer — — 11 — — 66
8 Illuminierbüch — — 12 — — 96
3 Locos Culmanni latini — 56 — — 168
6 2 theil wundtzeich — — 26 — — 156
15 1 theil wundtzeich — — 20 — 300
12 Reysenb. Gülfferichs — — 8½ — 92
12 Reysenb. Albrechts — — — 12½ — 150
25 Reysenb. Rissen — — — 10 — 250
5 Eulenspiegel — — — 17 — 85
25 Summaria Veits Dietrichs — — 17 — 425
10 handtbüchlin Apollinar. — 26½ — 265
25 Bauernpractik — — 6½ — 162½
5 Wendunmuth — — 65 — 325
12 Grobianus — — 11½ — 138
12 Albertus magnus — — 12½ — 150
5 Octavianus — — — 17½ — 57½
5 die 7. weisen meister — — 11 — 55

thut [illegible] 2971

Summa ist 8 fl 19 ß 6 ₰

Zalt den 20. Martij Fastenmess Anno 70
8 fl 12 ß

Arnold Birkman p Martinum
empfang den 4 Aprilis 69

2	Thesaurus latini	j f	2 f
5	Formular Meiß	12 β	3 f
8	Albertus magnus	12½	100
3	Polidorus Vergil.	5 β	15 β
10	Rechenb. Riesen	10	100
10	Rechenb. Albrecht	12½	125
6	Schimpff und Ernst	36	216
4	Collega Erasmi	23	92
8	Paradoxa	48	384

Mehr Birkman empfang p Quantel.

8	Kochbücher	16	128
3	Paradoxa	48	144
10	handt büch Apollinaris	26½	265
2	Wandernbüch	65	130
3	Ritter Pontus	19	57

thut gelt 5 f 15 β
thut al 1741

Summa ist ij f 10 β

Zalt den 19 Septembr 69. 10 f 12 β

Jacob Appel zu Leipzigk empfang
den 5. Aprill. 69.

2	Turckisch historia	15 ß	1 Rß
6	Esopus	47	282
10	Fortunatus	14½	145
15	Pontus	19	285
15	Magelona	10½	157½
15	Melusina	14	210
15	Schimpff und ernst	36	540
10	Wendunmuth	65	650
15	Egolmy	20½	307½
15	Die 7. weise meister	11	165
15	Illuminierbüchlin	12	180
10	Weiß Ritter	25	250
10	Loser und Maller	29	290
5	Chronicon Carintharum	2 ß	10 ß
3	Thesaurus latinus	1 fl	3 fl
15	Rufant Albrecht	12½	187½
5	1 theil wunderzeich	20	100
5	2 theil wunderzeich	26	130

Hat bezalt zum wenigsten den 18. September 69.

Thut gelt 5 fl
Thut d 3879½

[illegible]

Summa ist 16 fl 13 ß 4 d

Cleman Baldwinus empfangen den 6 Aprill 69 Fastenmeß,

5	wunderzeich Comp.	80½	402½
4	Wundenmüsch	65	260
6	weiße Ritter	25	150
5	Ritter Galmij	20½	123
10	Lucretia und Euriolo	11	100
6	Schapler	14	84
10	Eulenspiegel	17	170
6	Brissonitus	20	120
6	Fortunatus	14½	87
6	Schimpff und Ernst	36	216
10	Rethorica	9½	95
6	Florio und Biancaffora	28	168
6	Sachssenheimer	19	114
6	Olivier und Artus	20	120
10	Melusina	14	140
6	Eheteuffel	6	36
6	Fluchteuffel	7	42
6	Hofteuffel	7½	45
6	Jagteuffel	16½	99
6	Saufteuffel	15	90
6	Gesindteuffel	8	48
6	Spielteuffel	6½	39
6	Wucherteuffel	6½	39
6	Pariß	20½	123

Mess Clemans Balduinus durch Deten
seinem Diener empfangen 69 fasten.

6	Planeten gross	19	114
10	Regenb. Risen	10	100
6	Narrnschiff	20	120
6	Barbarossa	$19\frac{1}{2}$	117
6	Knaben spiegel	10	60
6	Ritter Pontus	19	114
10	Magolona	$10\frac{1}{2}$	105
6	Octavianus	$17\frac{1}{2}$	105
6	Loser und Maller	29	174
6	Die 7. weisse maister	11	66
6	Wigolais vom Rade	10	60
6	Fierrabras	15	90

NB

Thut 414 $5\frac{1}{2}$ thun Zugelt 12 R 9 ß
Davon soll man Kilian Han ab,
ziehen 6 R 10 ß für Kunststücke,
Rest noch 5 R 19 ß

Zalt den 16 Septemb 69.
5 R 10. ß

Johan von Graffenburg
empfieng den 8 Aprill [illegible]

3	Modelbücher	10½	31½
7	Weinrechnung	4 ß	2 ß 7 ß
4	Illuminierbücher	12	48
12	Fortunatus	14½	174
3	Olivier	20	60
8	Schimpff und Ernst	36	288
6	Eurialus	11	66
2	Eulenspiegel	17	34
2	weyße Ritter	25	50
3	Schappler	14	42
4	Ritter Galmy	20½	82
6	Handbüchlin Apollo	26½	159
2	Wendunmuth	65	130
2	Herodianus	20½	41
4	Grobianus	11½	46
6	Appolonius	8	48
2	Barbarossa	19½	39
2	Ritter Pontus	19	38
4	Narrenschiff	20	80
2	Rosenb. Risen	10	20
2	Rosenb. Güldfrisch	8½	17.

Mehr Johan vō Graffenburg
empfangē 69. fastn.

6 Melusina — — — 14 — 84
6 Octauianus — — — 17½ — 105
2 Leser vnd Maller — 29 — 58
3 Bauren practica — 6½ — 19½
12 Die 7. weisse meister — 11 — 132
5 Wigoleis vō Rade — 10 — 50
4 Fierrabraß — — 15 — 60
4 Pariß — — — 20½ — 82
3 Magelona — — 10½ — 31½
6 Trostbüchelin Erasmi — 11 — 66.
3 Distillierbuch in 4° — 33 — 99
2 Elucidarius — — 11 — 22
2 Menschenhasser — — 21 — 42
2 Goltfaden — — — 19 — 38

Mehr den 11. Aprill. 69.

5 Postill werners — 12 ß — 3 ℔

Mehr den 13 Aprill 69.

j Ballen Maculatur p 4 ℔ 3 ß 3 ₰
zū 12. Risen

Dedit den 16.
Septemb 69.
10 ℔

fl 2382½
Golt 7 ℔ 6 ß
Summa 14 ℔ 9 ß 6 ₰

Conrad Rüßel vo Wittemberg empfieng
den 30. Martij fasten 69.

5	Wunderzeich Comp	80½	402½
10	Schaplers	14	140
10	Melusina	14	140
10	Octavianus	17½	175
5	Goltfaden	19	95
15	Schimpff und Ernst	36	540
10	Fortunatus	14½	145
10	Pontus	19	190
10	Wendenmuth	65	650
5	Esopus	47	235
10	Albertus Magnus	12½	125
15	Handtbuch Apollinar.	26½	397½
10	Ehestandts Arzeney	12	120
5	Barbarossa		
10	Pariss	19½	97½
5	Rauffbüchlein	20½	205
5	Tagbüchlein	15	75
5	Spielbüchlein	16½	82½
5	Wasserbüchlein	6½	32½
10	Hoftbüchlein	6½	32½
5	Ehebüchlein	7½	75
		6	30

Decker 11. fl 8 ß — Yot ℭ 3985

Hekker [illegible]

Summa ist 12 fl 2 [illegible]

Matthes Weyda vō Braunschweigk
empfang den 30 Martij 69. Jahr.

j	Scanderbegius g	—— ——	5 β
8	Die 7. weisen meister	11	88
2	Schimpff und Ernst	36	72
3	Planeten klein	7	21
3	Planeten groß	19	57
j	Wandermuth	—— ——	65
3	[illegible]	21	63
10	Trostbüchlin Kramers	11	110
3	Ecuridarius	11	33
2	Formular Meißners	12 β	j fl 4 β

Hat gelt j fl 9 β
509

Summa ist bezalt

2 fl

Hans Granmeister vo Regenspurg empfing
den 30 Martij 69. fastenmess

j	Türckenhistoria 8°		15 ß
2	Wundarzney	65	130
5	Experiment	8	40
5	Handtb. Apollinar.	26½	132½
j	Aufferstehung Christ. schöners		27
j	leiden und sterben Christi schöners		40
4	Hosenteuffel	7½	30
4	Fluchteuffel	7	28
4	Eheteuffel	6	24
4	Saufteuffel	15	60
4	Spielteuffel	6½	26
4	Wucherteuffel	6½	26
2	Schimpff und Ernst	36	72
5	handtbüchlein leonis	16½	82½
4	Illuminierbuch	12	48
2	Wunderzeichen Comp	80½	161
2	Planeten klein	7	14
2	Formular Meissner	12 ß	j R 4 ß

Gut gelt j R 19 ß

(941

Summa ist 4 R 16 ß. 2 h.

Der Katharina geben den 23 Aprill.
fastennacht 69.

j Grobianus — — — — — — — 11 ẞ
j Ritter Galmej — — — — — — 20 ẞ
j Den 7. waise maister — — — 11

ᴼ/ 43

